**De supercoole Inkoopsdag**

Omma Heike feuhl sik heil klötrig, as ehr Grootsöhn Lasse mit ehr nå dat grote Inkoopszentrum in de Binnenstadt wull. Wenn sei Geld härr, dä sei em de heile Welt tausåmköpen – man sei harr kein Geld. Sei kreig blot Arbeitslosenhelp. För Äten un Drinken weer dat naug, man för mehr ok nich. Wat schull sei em köpen? Wat seggt sei, wenn sei sik dat nich liesten kann, wat hei hebben will? Sei wull em doch so geern en Freid måken. Åver sei kunn nich.

So gungen sei dörch dat grote Inkoopshuus. Sei heil siene lüttje Hand in ehre grote Patsch, ümdat em bi de vele buffbaffige Minschen jümmers wat bang weer, dorbi feuhl sei sik bald swiemeliger as hei.

„Kiek mål!“, reip hei un leip tau dat grote Regål mit de Superheldenfiguren.

„Thomas Terrorman – dat is de Coolste! Hier kiek: De hett en Tornister mit Raketen up sien Rügg, dormit kann hei fleigen un männigmal – bummm – kummt dor en Kampstråhl rut. Un denn is allens vull mit Füer. Cool? Wa? Omma?“

„Ik weit nich, düsse Muskeln. Dat süht mik doch en betten unnatörlich ut …“, meen Omma Heike, de jüst dat Priesschild mit de fiefundörtig Euro lääst harr.

„Ach Omma, dat is doch en Superheld!“

Lasse weer ganz vertövert vun de velen bunten Såken, de dat hier gaff. Överall kunn hei rinnlangen mit siene Patschen. Dor weer en Gang mit Vitrinen vull mit Autos in alle mögliche Grööt un Klöör. Dat bekeik hei sik niep un nau – vun bald jede Koor wüss hei den Nåm un wo hille dat feuhren kunn.

Omma Heike dach an Omma Renåte, Lasse siene annere Omma. De bröch ehren Grootsöhn jümmers de fiensten Såken mit. Tau sien Boortsdag harr sei em en Ridderborg schenkt un up den Borgtorn weer sogor en greunen Dråken, de en Lamp in sien Muul harr, dat em dat Füer in’n Rachen gleun. Omma Renåte schenk em åver nich blot taun Boortsdag, tau Winnachten un tau Ostern Speelsåken – sei schenk em dat alltied. Jümmers wenn sei kamm, harr sei wat lütt dorbi: en Auto, en Ninjafigur oder Kneetstangen. Un Lasse siene Öllern schenken ornlich mit. Besonners Lego-Speeltüüg bröchen sei em nå de Arbeit mit. De heile Kinnerstuuv weer vull mit den Kråm. Alle poor Mån muss sien Vadder mit en groten Müllbüdel dörch de Kinnerstuuv gåhn un dor dat Gedööns rinpacken, wat sien Söhn nich mehr bruuk. Omma Heike much düsse velen Gåven överhaupt nich – un doch weer sei en betten afgünstig up Omma Renåte, dat sei ümmer so schöne Såken för Lasse harr un sei sik dat nich liesten kunn.

Sei keimen bi de Seutkråm vörbi un Lasse sleck sik de Tung bi de vele Kassebeeren, Sitröön un Orangen ut Wiengummi, de hei hier såg. Åft ut Wiengummi weer nämlich dat einzigste Åft, wat hei anröhr.

„Un? Is dat schöön hier?“, fraug Omma, as sei ein Mål dörch dat heile Koophuus dörchslüert weern un sei dach an de 35 Euro, wat de Superheldenfiguren kost harrn. Ehre Finger woren heil tatterig.

„Dat is en supercoolen Inkoopsdag mit dik hier, Omma! Dat gifft so vele schöne Dinger! Düsse Terrorman-Figuren! De velen Autos! Un düsset Slott ut Lego! So veel Speeltüüg gifft dat! So schöön köönt wi dat allens tausåm bekieken!“

„Wutt du denn gor niks hebben?“, fraug sien Omma. Man hei wull niks. Wuppdig dreih hei sik üm un flitz glieks tau de Superhelden taurügg, ümdat hei sik jüm noch mal niep un nau anseihn wull.

Un denn toppeln sei noch mal dörch dat heile Koophuus, ümdat Lasse sik dat so geern bekeik un so geern in de Kisten ringravvel. Omma Heike weer ganz licht üm dat Hart worrn. Taun Slotte kööp sei för em un för sik noch en Schokolådenies – för alltauhoop twei Euro. Lasse keik ehr mit grote fründliche Ogen an: „Danke Omma!“

Denn gungen sei mit leddige Tuten ut dat Koophuus.

Jan Kruse